

[Ein Mann aus Odessa wurde wegen seiner Beiträge auf Odnoklassniki zur Lektüre von Hrushevskyy verurteilt](#)

17.07.2022

Das Bezirksgericht Odessa Primorskij hat einen ukrainischen Staatsbürger wegen staatsfeindlicher Beiträge im sozialen Netzwerk Odnoklassniki zu vier Jahren Gefängnis mit einer zweijährigen Bewährungsfrist verurteilt und ihm die Lektüre der zehnbändigen Monographie von Michail Hrushevskyy Geschichte der Ukraine-Russland auferlegt, berichtet die UP unter Berufung auf das Register der Gerichtsentscheidungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Bezirksgericht Odessa Primorskij hat einen ukrainischen Staatsbürger wegen staatsfeindlicher Beiträge im sozialen Netzwerk Odnoklassniki zu vier Jahren Gefängnis mit einer zweijährigen Bewährungsfrist verurteilt und ihm die Lektüre der zehnbändigen Monographie von Michail Hrushevskyy Geschichte der Ukraine-Russland auferlegt, berichtet die UP unter Berufung auf das Register der Gerichtsentscheidungen.

am 12. Juli verhängte Richter Denis Dontsov ein Urteil gegen den gebürtigen Odessaer, der zur Verletzung der Integrität der Ukraine und zum Umsturz der verfassungsmäßigen Ordnung aufgerufen hatte.

Das Gericht stellte fest, dass der Angeklagte vom 30. März bis zum 19. Mai 2022 im sozialen Netzwerk Odnoklassniki zum Umsturz der verfassungsmäßigen Ordnung aufgerufen hatte. In den Gerichtsunterlagen wird eine russischsprachige Botschaft zitiert, in der es heißt, dass „Charkiw, Mariupol, Sumy, Dnipropetrowsk und andere Städte von russischen Zaren und Fürsten erbaut wurden“ und dass der gesamte Süden und Osten der Ukraine ein fiktives „Noworossija, in dem russische Menschen leben“ sei, weshalb sie zu den Waffen greifen und für ihre „Freiheit“ von den Kiewer Behörden und für den Beitritt zu Russland kämpfen sollten.

Die Nachricht wurde von einem Bild einer Karte der Ukraine begleitet, auf der Odessa, Mykolajiw, Cherson, Donezk, Luhansk, Saporischschja, Dnipropetrowsk, Charkiw und die Krim visuell in die Russische Föderation einbezogen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nachrichten öffentlich waren und der Bürger 253 Freunde, 260 Fotos und 1200 Notizen auf Odnoklassniki hatte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 261

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.